

# „Aktuelle Entwicklung im Ausweisungsprozess“

ÖGAUR-Frühjahrstagung 2015



Mag. Martin Längauer

17. Juni 2015



landwirtschaftskammer  
österreich

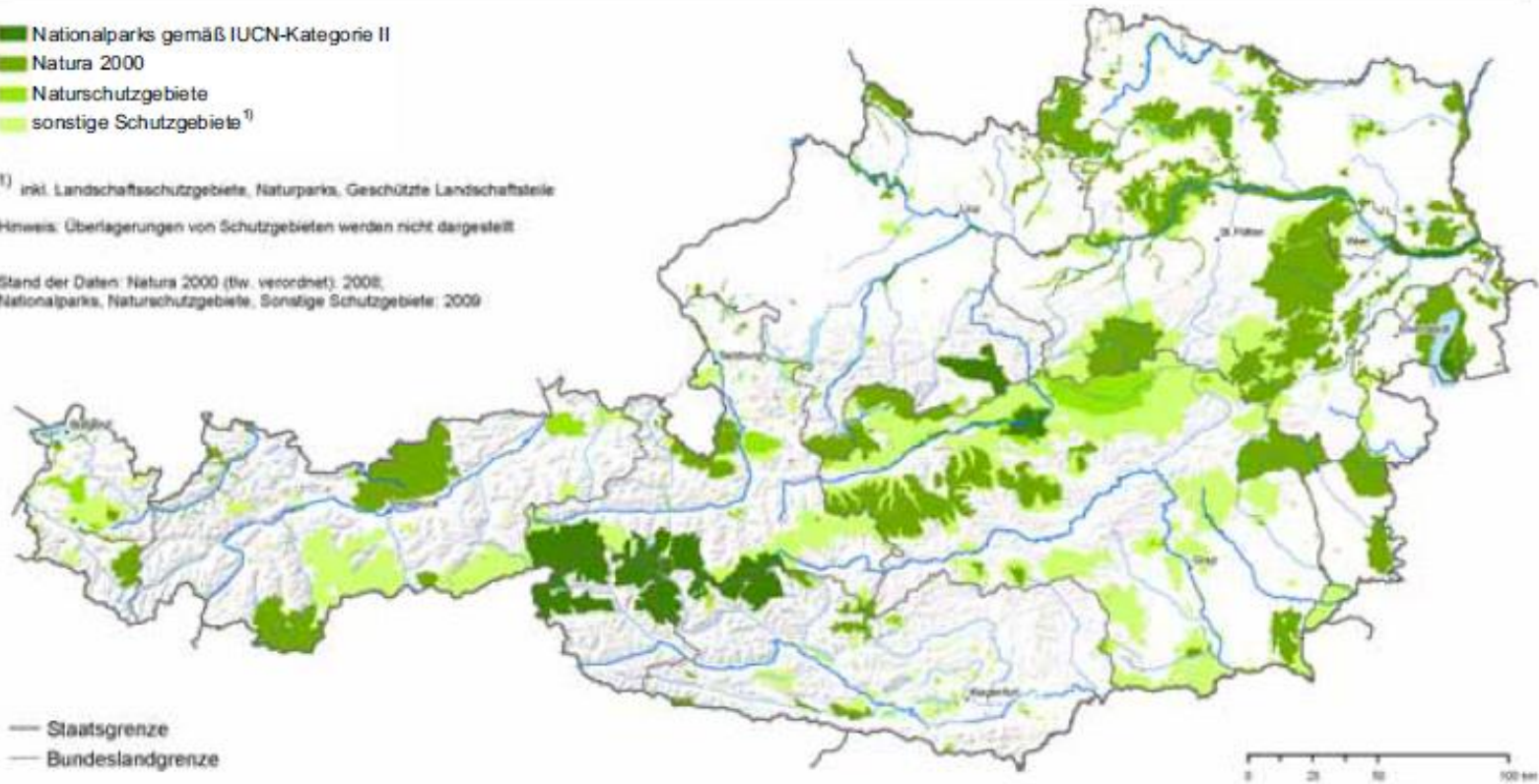
# Naturschutzrechtlich verordnete Gebiete

- Nationalparks gemäß IUCN-Kategorie II
- Natura 2000
- Naturschutzgebiete
- sonstige Schutzgebiete<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> inkl. Landschaftsschutzgebiete, Naturparks, Geschützte Landschaftsteile

Hinweis: Überlagerungen von Schutzgebieten werden nicht dargestellt.

Stand der Daten: Natura 2000 (bzw. verordnet): 2008;  
Nationalparks, Naturschutzgebiete, Sonstige Schutzgebiete: 2009



Quellen: Ämter der Landesregierungen; Magistrat der Stadt Wien; Nationalparkverwaltungen  
Bearbeitung: G. Sonderegger, G. Eisenkölbl, Jänner 2010

umweltbundesamt<sup>®</sup>

lk

landwirtschaftskammer  
österreich

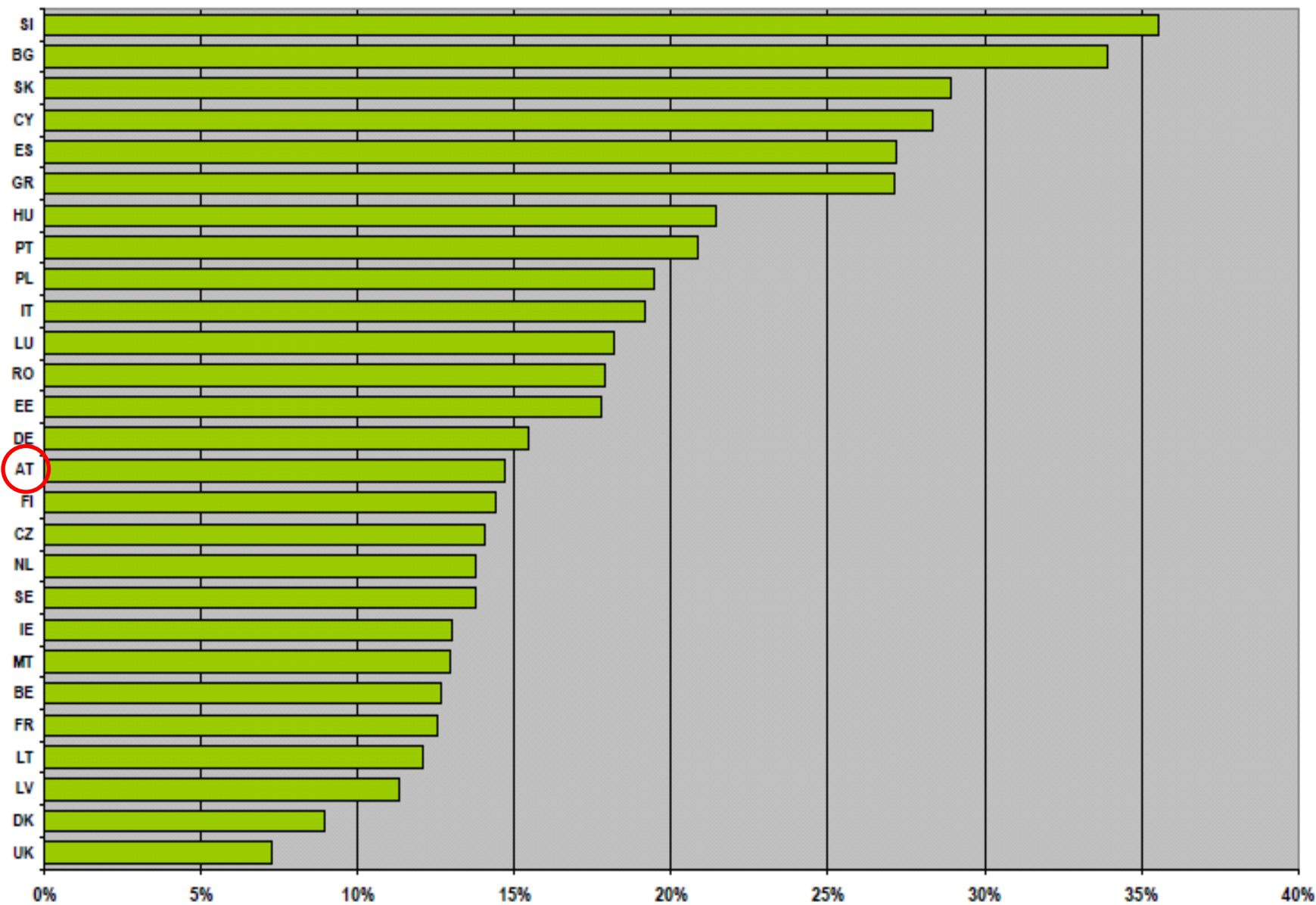
# Natura 2000 - Situation in Österreich

- 218 Gebiete (Überschneidung Vogelschutz, Fauna-Flora-Habitat berücksichtigt) 169 FFH, 49 VS
- 1.253.916 Hektar
- davon rund 1/3 landwirtschaftlich genutzt = über 400.000 Hektar
- 123.000 ha Ackerfläche
- 24.000 land- und forstwirtschaftliche Betriebe
- 15 % der Staatsfläche Natura 2000 Gebiet
- 27 % Ös ist naturschutzrechtlich geschützt



■ Quelle: Grüner Bericht 2014

# % of Natura 2000 Terrestrial coverage



# Ausmaß der ausgewiesenen Natura - 2000 Flächen in Österreich

Stand: Juli 2014

% der Landesfläche

Burgenland	27,75
Kärnten	5,84
Niederösterreich	23,01
Oberösterreich	6,08
Salzburg	15,16
Steiermark	15,58
Tirol	14,52
Vorarlberg	8,08
Wien	13,25
<b>Total</b>	<b>14,95</b>



landwirtschaftskammer  
österreich

# Vertragsverletzungsverfahren Nr. 2013/4077 gegen Österreich: Umsetzung der FFH-Richtlinie

- EK:
  - Unvollständigkeit des Natura 2000 Regimes
  - Defizite der Ausweisung binnen 2 Jahren zu beheben
- Bundesländer:
  - EK Daten unzureichend
  - 2004 neu hinzugekommene Lebensraumtypen und Arten: NEIN
  - Angemessene Schutzmaßnahmen nach nationalen Gesetzen reichen (EuGH Rs C-117/03, Draggagi)



# 1. Bewertungsseminar 17.3.2015

- Zwischen EK, Bundesländer, Wissenschaft, Umwelt NGOs, Eigentumsvertreter
- Nachnominierungsbedarf der einzelnen Schutzgüter festgestellt
- 160 Lebensraumtypen, Tier- und Pflanzenarten bewertet
- Bundesländer: Abgrenzung des konkreten Gebiets
- Übermittlung der nationalen Gebietsliste

Danach: BL und EK einstellen Liste der GGB

MS muss binnen 6 Jahren BSG ausweisen



# Fitness Check – Natura 2000

- EK-Internet-Konsultation zu der RL (bis Mitte Juli)
- Frage: gibt es Verbesserungsbedarf für die RL?
- Große Beteiligung der Öffentlichkeit:  
200.000 Meinungen auf Initiative der Umwelt NGOs
- Aufruf LKÖ zur Meinungsäußerung



# Verbindliche Festschreibung der Einbindung der Grundeigentümer

Artikel 41 GRC: „Recht auf gute Verwaltung“

- Recht gehört zu werden
- Recht auf Akteneinsicht
- Recht auf Entscheidungsbegründung

GRC ist auf Hoheitsakte der MS anwendbar  
(EuGH: Akerberg Fransson)

# Antragsrecht der Grundeigentümer auf Rücknahme eines Gebiets

- EuGH C 301/12 (Cascina Tre Pini)
- auf Antrag des Eigentümers
- Gebiet endgültig nicht geeignet, Schutzzweck zu erfüllen
- MS verpflichtet, der EK die Rücknahme vorzuschlagen
- Eigentumsbeschränkungen nicht gerechtfertigt, wenn Voraussetzungen für Ausweisung entfallen

# Weiterer Anpassungsbedarf

- Anpassung der Anhänge durch MS sollte möglich sein
- Schutzmaßnahmen reduzieren, wenn sich Bestände erholt haben (Biber, Fischotter)
- Berücksichtigung externer Effekte (Klimawandel, Bodenversiegelung, IA, Prädatorendruck) (= Dynamischer Ansatz)
- Einstellung von Finanzierungsplänen vor einer Gebietsausweisung
- Der Grundsatz der „Berücksichtigung von wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Anforderungen“ muss tatsächlich Anwendung finden
- Verankerung des Prinzips des Vertragsnaturschutzes

# Beschränkung der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung

- Generell: bisherige/nachhaltige/übliche/zeitgemäße Nutzung möglich (außer: Bewirtschaftungspläne anderslautend)
- VO: Verbot PSM, DM, Neuaufforstung
- Landschaftspflegepläne (z.B. OÖ) – Vertragsnaturschutz
- NSG-Stmk (2014): - vorläufige Sicherung von potentiellern Gebiet ab  
Meldung an die EK  
- Novelle 2015: ex lege-Biotopschutz
- Frage: was bedeutet Teilnahme an freiwilligen  
Extensivierungsprogrammen



# Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Mag. Martin Längauer

Rechts- und Umweltpolitik

Schauflergasse 6, 1014 Wien

E: [m.laengauer@lk-oe.at](mailto:m.laengauer@lk-oe.at)

W: [www.lk-oe.at](http://www.lk-oe.at)

